Veranstalter dieser Reise:
América Andina GmbH & Co KG
Bernhardstr. 6-8
D-48153 Münster
0251/28 91 94 0
0251/28 91 94 20
info@america-andina.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

MITTELAMERIKA & KARIBIK: PANAMA

GRUPPENREISE HÖHEPUNKTE PANAMA

- Teildurchquerung des Panama-Kanals
- Panama City
- Krater-Dorf am Vulkan El Valle
- Archäologischer Park El Caño
- Historische Kirche von Natá de los Caballeros
- Halbinsel Azuero
- Tierparadies Isla Iguana
- Bergdorf Boquete
- Strandurlaub auf Bocas del Toro

Wir nehmen die Panamericana als Richtschnur, um auf dieser 13-tägigen Rundreise zu den Schokoladenseiten Panamas zu reisen und das kleine Land Mittelamerikas von allen Seiten lieben zu lernen! Apropos Schokolade: Wir erfahren, wie Zigarren hergestellt werden oder wo der beste Kaffee Panamas gedeiht und wie er verarbeitet wird – und auch im Wissen um Anbau und Produktion von Bio-Schokolade sind Sie bald Profi…

Panama ohne Panama-Kanal geht nicht. Und darum lernen wir nicht nur die spannende Hauptstadt kennen, sondern gehen auch für eine Teildurchquerung des Kanals an Bord. Alles, was wir zur Technik der Schleusung wissen müssen, erfahren wir natürlich auch.

Weit zurück in die Historie Panamas geht es im Archäologischen Park El Caño, wo bis zu 1000 Jahre alte Gräber präkolumbischer Kulturen zu sehen sind. In diesem Zusammenhang erwähnen wir auch die Kirche von Natá de los Caballeros, die älteste Kirche des amerikanischen Pazifiks, die wir ebenfalls besuchen werden. Und eine weitere Überlieferung aus der Vergangenheit zeigen wir Ihnen auf der Halbinsel Azuero, wo Tradition und Brauchtum hoch gehalten werden: Dort wird die panamaische Nationaltracht der Frauen, die Pollera, gefertigt.

Aus der Vergangenheit Panamas tauchen wir auf und versuchen uns bei einem modernen Abenteuerspaß: Canopy! Am Stahlseil gesichert, rauschen wir über die Baumwipfel…

Und was fehlt jetzt noch auf einer Rundreise zu den Schokoladenseiten Panamas? Genau, die berauschende Tier- und Pflanzenwelt. El Valle ist ein gutes Beispiel: Nicht nur, dass dort eine

artenreiche Vogelwelt zu finden ist, der große, bewaldete Vulkankrater ist sogar besiedelt! Bezaubernd ist die Insel Isla Iguana, die komplett unter Naturschutz steht, so dass dort eine artenreiche Fauna zuhause ist. Und wie der Name der Insel schon verrät, sind dort auch Leguane beheimatet. Klein, rot und giftig – die Pfeilgift-Frösche sind nur eine der Attraktionen von Bocas del Toro. Sie haben die Qual der Wahl im malerischen und sehr karibischen Inselparadies: am Strand relaxen, surfen, tauchen, durch kleine Shops bummeln, gemütlich im Restaurant sitzen – oder alles nacheinander!

REISEDETAILS

1. Reisetag: Willkommen in Panama-Stadt

Nach Ihrer individuellen Anreise nach Panama-Stadt (gerne machen wir Ihnen ein persönliches Flugangebot) werden Sie am Ausgang des Flughafens von Ihrem Fahrer erwartet. Er bringt Sie zu Ihrem Hotel im Stadtzentrum der 1,5 Millionen-Einwohner-Metropole am Pazifik. Sie werden es gleich spüren: Panama-Stadt ist eine Weltstadt, modern und wirtschaftlich, politisch, touristisch und kulturell gut aufgestellt.

3 Übernachtungen im Hotel Hilton Garden Inn inklusive Frühstück

2. Reisetag: Teildurchquerung des Panama-Kanals

Der Panama-Kanal wird gerne als das 8. Weltwunder bezeichnet. Heute haben wir die Gelegenheit, uns das enorme Bauwerk, das mit einer Länge von 82 km eine der längsten Wasserstraßen der Welt ist, genauestens anzusehen. Dazu werden wir am Morgen von unserem Hotel abgeholt und zum Hafen gefahren. Und dann besteigen wir ein Boot und fahren in den Kanal ein. Vier Stunden sind für die Schiffung bis nach Gamboa vorgesehen. Wir passieren in dieser Zeit die dicht aufeinander folgenden Miraflores-Schleusen, den Miraflores-See und die Pedro Miguel-Schleusen, durchqueren im Gaillard-Kanal (auch Culebra Cut genannt) einen Bergrücken – die engste Stelle des Kanals – und erreichen schließlich den Gatún-See. Auf 26 m Höhe über dem Meeresspiegel liegt der See, und so hoch müssen auch die Schiffe geschleust werden –technisch gesehen eine Meisterleistung. Kein Wunder, dass wir fasziniert sein werden von diesem Reise-Erlebnis. Im Hafen von Gamboa steigen wir aus und werden mit dem Bus zurück nach Panama-Stadt gefahren. Eine komplette Durchquerung des Kanals dauert etwa 11 bis 15 Stunden.

Hinweis: Die Bootsfahrt wird manchmal auch in entgegengesetzter Richtung von Gamboa nach Panama Stadt angeboten.

3. Reisetag: Den Pulsschlag von Panama-Stadt spüren

Heute werden wir die faszinierende Hauptstadt Panamas ein bisschen besser kennen lernen. Dazu starten wir am Morgen zu einer Besichtigungs-Tour. Um die Entwicklungsgeschichte besser zu verstehen, beginnen wir in der Ruinenstadt Panama Viejo aus dem 16. Jahrhundert. Die Siedlung an der Pazifikküste lag östlich von Panama-Stadt, wuchs schnell zu einer wichtigen Hafenstadt heran und wurde 1671 zerstört. Auf dem Ruinen-Gelände finden sich noch Reste steinerner Bauten aus dem 16. und 17. Jahrhundert und die Kathedrale Nuestra Señora de la Asunción – Unesco-Weltkulturerbe.

Der Wiederaufbau der Stadt erfolgte im Casa Viejo (auch bekannt als Casco Antiguo), historischer Kern des heutigen Stadtgebiets von Panama-Stadt. Heute finden sich hier die ältesten Einrichtungen und Gebäude der modernen Stadt; lokal wird das Viertel Casco Viejo oder Casco Antiguo genannt. Auf einem Rundgang zu Fuß sehen wir viele einzigartige Kolonialbauten, wobei einige noch weitgehend im Originalzustand erhalten sind und andere liebevoll und farbenfroh restauriert wurden. Das historische Viertel ist UNESCO-Weltkulturerbe und hat sich in den letzten Jahren zum Zentrum des Landes für Kunst, Design und kulturellen Aufschwung entwickelt. Viele neue Bars, Dachterrassen, Restaurants und Hotels haben hier eröffnet.

Anschließend geht es auf den Causeway, einem Damm am südlichen Eingang des Panamakanals, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf die Skyline von Panama-Stadt haben.

Danach geht es zu den Miraflores-Schleusen des Panama-Kanals. Dort erhalten wir einen Einblick in die Funktionsweise der Schleusen und erfahren von der Bedeutung des berühmten Kanals für die weltweite Schifffahrt. Von der Terrasse aus bietet sich ein einmaliger Blick auf die Schiffe, die die Schleusen auf ihrem Weg in Richtung Pazifik oder Atlantik passieren. Im dazugehörigen Museum erfahren wir noch viel mehr über den Kanal.

4. Reisetag: El Valle: Ein bewohnter Vulkan und goldene Frösche

Am Morgen fahren wir auf unserer Rundreise westwärts auf der berühmten Centenario Brücke zur beschaulichen Kleinstadt El Valle de Antón in die Provinz Coclé. Bevor wir die Stadt verlassen besuchen wir noch einen lokalen Obst- und Gemüsemarkt. Es wird bestimmt einige tropische Früchte geben, die wir noch nicht kennen. Auch werden hier frische Früchte zur Verkostung für unterwegs eingekauft.

Hier in den Bergen der Provinz Cocle befindet sich der größte besiedelte Vulkankrater der Erde. Vor ewigen Zeiten ein Kratersee, wurde dieser später von den Indianern der umliegenden Berge besiedelt. El Valle hat ein sehr angenehmes Klima und eine einzigartige Vogelwelt. Vor Ort haben wir die Möglichkeit, die Gegend mithilfe kleiner Wanderungen besser kennenzulernen. Wir können bspw. den Wasserfall El Macho, “La Piedra Pintada”, eine Felswand mit präkolumbianischen Steinzeichnungen oder auch den Butterfly Haven, eine Schmetterlingsfarm, besuchen oder uns eine Gesichtsmaske in den warmen Mineralquellen “Pozos Termales” gönnen.

1 Übernachtung im Hotel Anton Valley inkl. Frühstück

5. Reisetag: Historische Highlights: El Caño und Natá de los Caballeros

Und zurück geht’s auf die Panamericana und weiter Richtung Westen. Heutiges Reiseziel unserer Rundreise ist Chitré. Auf dem Weg dorthin planen Sie natürlich einen Aufenthalt an der historischen Kirche von Natá de los Caballeros ein. Es ist die älteste Kirche des amerikanischen Pazifiks, alle anderen wurden bei Übergriffen von Pirat Morgan zerstört. Dekorative Holz-Schnitzereien, die das Leben der Idigenen darstellen, locken heute Einheimische und Touristen an den Ort. Die Kirche wurde nämlich bereits 1520 erbaut. Weiter führt die Fahrt dann in das niedliche Dörfchen Parita, das beinahe noch als Geheimtipp Panamas gilt. Hier besuchen wir einen lokalen Maskenbildner, der uns alles über die typischen Teufelsmasken erklärt, die überall im Land zu finden sind. Nachdem wir evtl. das ein oder andere Souvenir erworben haben, fahren wir weiter bis nach Chitré und kommen schon bald an unserem Boutique Hotel am Stadtrand an.

2 Übernachtungen im Cubitá Boutique Resort & Spa inkl. Frühstück

6. Reisetag: Panamas schöne Halbinsel Azuero und Tierparadies Isla Iguana

Wir haben hoffentlich eine ruhige, erholsame Nacht verbracht, so dass wir von Chitré aus weiter in Richtung Süden nach Pedasí fahren können. Auf dem Weg besuchen wir Azuero, Panamas schöne Halbinsel, die sich in den Pazifik erstreckt. Bekannt ist Azuero für Tradition und Brauchtum. Aber auch die Strände an den Küsten locken Besucher. Wir haben die Möglichkeit, einen Pollera-Workshop zu besuchen. Die Pollera ist die panamaische Nationaltracht der Frauen, ein wunderschönes, fein verarbeitetes Trachtenkleid, eigentlich ein koloniales Erbe aus Spanien. Aufgrund der aufwendigen Handarbeit ist eine Pollera ziemlich wertvoll. Für eine sehr schön gefertigte Tracht werden schon einmal 3000 US-Dollar bezahlt.

Dann geht es auf unserer Rundreise weiter zum Strandabschnitt Playa Arenal nahe Pedasí. Dort wenden wir uns an die Fischer, erhalten die Erlaubnis, in eines ihrer Boote zu steigen (denn ein Wassertaxi oder sonstige Transfer-Möglichkeiten gibt es nicht) und fahren in rund einer halbe Stunde zur Insel Isla Iguana rüber. Die Leguan-Insel steht komplett unter Naturschutz. Der Anblick beim Näherkommen ist bezaubernd: Weiße Strände, klares Wasser und wunderschöne Korallenriffe, es ist das größte Korallengebiet Panamas – nicht zu vergessen die artenreiche Fauna. Zahlreiche, lautstarke Prachtfregattenvögel werden uns wohl als erstes auffallen. Sie können auf der Insel ungestört brüten und sich fortpflanzen. Etwas genauer hinsehen muss man, um die Meeresschildkröten zu entdecken, die – zu bestimmten Zeiten im Jahr – an die Strände kommen, um ihre Eier abzulegen. Wie der Name der Insel schon verrät, sind dort auch Leguane beheimatet. Wir freuen uns auf tolle Begegnungen mit diesen urtümlich erscheinenden Reptilien.

Nach der Erkundung der Insel erfolgt die Rückfahrt nach Chitré.

7. Reisetag: Boquete: Wo Blumen, Kaffee und Erdbeeren in mildem Klima gedeihen

Am 7. Tag unserer Runreise fahren wir in die westliche Provinz Panamas, nach Chiriquí an der Grenze zu Costa Rica. Die Fahrt dauert etwa vier Stunden. Von der Panamericana aus führt der Weg in die nahegelegenen Berge bis nach Boquete. Boquete zieht jedes Jahr zahlreiche Touristen in das kleine, 6000-Einwohner zählende Bergdorf. Grund ist das frühlingsmilde Klima auf 1.200 m Höhe, aber auch der Kaffee (es soll der beste Panamas sein), die Blumen und die Erdbeeren, die dort gedeihen. Beliebt sind das Blumen- und Kaffeefest, das jedes Jahr im Januar oder Februar gefeiert wird und das Orchideen-Fest im April.

Wir genießen einen Bummel durch den Ort und planen für den Nachmittag eine kleine Wandertour in der wunderschönen Umgebung. Wenn wir ganz viel Glück haben, können wir in der wilden Natur vielleicht ein Exemplar des seltenen „Göttervogels“ Quetzal entdecken…

Nach den Erlebnissen werden wir zu unserem Hotel gefahren.

2 Übernachtungen in der Boquete Tree Trek Mountain Lodge inkl. Frühstück

8. Reisetag: Reise in die Welt des Kaffees

Heute Morgen nehmen wir Mut und Abenteuerlust zusammen und wandern hoch in den Baumwipfeln über Hängebrücken. Von hier haben wir eine atemberaubende Sicht über den Nebelwald und die Wasserfälle. Ein Erlebnis, das wir so schnell nicht mehr vergessen werden. Garantiert!

Für den Nachmittag ist der Besuch auf einer Kaffeeplantage geplant. Die Welt des Kaffees mit Anbau, Ernte und Verarbeitung wird Ihnen detailliert erläutert. Wir tauchen ein in die Welt des Kaffees. Zum Abschluss darf eine Verköstigung des schwarzen Gebräus natürlich nicht fehlen…

9. Reisetag: Schokolade aus Almirante – Inselparadies Bocas del Toro

Eine dreistündige Fahrt durch schöne Landschaft wartet auf uns nach dem Frühstück. Die Straße schlängelt sich über die Cordillera de Talamanca, der größte und höchste Gebirgszug Costa Ricas, der bis zum Volcán Barú in Panama reicht. (Transfer ohne Reiseleitung). Kurz vor Almirante erwartet uns unsere Deutsch sprechende Bocas-Reiseleitung. Von den Höhenlagen geht es dann weiter an die Karibikküste und durch abwechslungsreiche Vegetation bis nach Almirante. Kilometerweit erstrecken sich die Bananenplantagen in die Landschaft, mittendrin die typisch im Kolonialstil erbauten Siedlungen der Plantagen-Arbeiter. Aber nicht Bananen – sondern Schokolade wird unsere Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen. Auf der Oreba Chocolate-Farm, wo biologisch Kakao angebaut wird, erhalten wir eine Führung und werden in alle Prozesse der Kakao-Verarbeitung eingeweiht. Wir können den Frauen der Ngöbe-Indianer bei der Arbeit über die Schulter schauen und unverarbeitete Kakaobohnen und das Fruchtfleisch probieren. Unser Besuch dient zudem einem guten Zweck: Denn die Einnahmen aus der Führung und dem Verkauf der Schokolade sind für Aufforstungs- sowie Bildungsprojekte (zum Beispiel ein Computerraum und eine Bibliothek) vorgesehen. Zudem fließt es in einen Fond für medizinische Notfälle. Neben der süßen Leckerei werden auch Flora und Fauna auf dem Areal der Farm mit all ihren Besonderheiten unsere Aufmerksamkeit erregen.

Nach dem Besuch geht es zum Bootsteg. Wir fahren in rund 30 Minuten zur Insel Colón rüber. Colón gehört zu den großen und kleinen Inseln, die die Region Bocas del Toro (Münder des Stieres) bilden, ein bei Touristen beliebtes, malerisches und sehr karibisches Ziel. Für Surfer, Taucher und Wassersportler ein Paradies. Lange Sandstrände, kristallklares Wasser und tropischer Regenwald locken ebenso wie gemütliche Bars, Restaurants, Souvenir-Stände und kleine Shops.

3 Übernachtungen im Playa Tortuga Resort inkl. Frühstück

10. Reisetag: Bootsausflug zum Red-Frog-Beach

Heute erwartet uns auf unserer Rundreise ein Bootsausflug. Zunächst führt uns das Boot durch kleinere Meeresgassen, die sich durch die vielbewachsenen Mangrovenwälder schlängeln. Wir halten dabei Ausschau nach Wasservögeln! Anschließend geht es zum Coral Cay, wo das Meer das ganze Jahr lang ruhig ist und somit geeignet für Schnorchler jeden Alters. Lokale Restaurants, die auf Stelzen über dem Wasser gebaut sind, bieten verschiedene Meeresfrüchte an (nicht inklusive).

Später geht die Bootsfahrt weiter zur Insel Bastimentos. Die Insel ist rundherum von Mangroven bewachsen, und ist umgeben von Natur und guter Luft. Isla Bastimentos besteht zum Großteil noch aus Dschungel, es gibt keine Straßen oder Landebahnen. Aus diesem Grund kann die Insel auch nur mit dem Boot angefahren werden.

Nicht nur Abenteurer oder Naturfreaks finden sich in Isla Bastimentos ein, denn hier befindet sich einer der bekanntesten Strände Bocas del Toros, der “Red Frog Beach”, der seinen Namen von den roten Pfeilgiftfröschen erhalten hat. Auch bei Surfern ist der Strand sehr beliebt. Innerhalb der Insel gibt es viele Pfade und Wege durch den Dschungel, die zum Erkunden einladen. Die bekannteste Aktivität ist es aber, “die Seele einfach mal baumeln zu lassen” und den Klängen des Meeres zu lauschen. Am Nachmittag fahren wir zurück zur Hauptinsel.

11. Reisetag: Freier Tag im Inselparadies Bocas del Toro

Schon gestern haben wir erlebt, wie vielfältig und verlockend schön das Angebot auf Bocas del Toro ist. Und so werden wir glücklich sein, heute noch einen Tag zur freien Verfügung zu haben und selbst entscheiden zu können, wie wir ihn heute nutzen wollen.

12. Reisetag: Abschied von Bocas del Toro – Flug nach Panama City

Der Vormittag steht uns für Ideen zur Freizeitgestaltung zur freien Verfügung. Wie wäre es, wenn Sie sich Fahrräder ausleihen und die Inseln vom Fahrradsattel aus erkunden? Oder steigen Sie ins Wassertaxi und lassen sich zu weiteren Inseln und Stränden übersetzen.

Am Nachmittag werden Sie abgeholt und in einem kurzen Transfer zum Flughafen gebracht. Dann erfolgt der Rückflug nach Panama City. Transfer zum Hotel.

1 Übernachtung im Hotel Hilton Garden Inn inklusive Frühstück

13. Reisetag: Ende der Reise/Anschlussprogramm

Im Verlauf des Tages erfolgt der Transfer zum internationalen Flughafen Tocumen. Ende der Rundreise. Wir hoffen, Sie haben Ihre Rundreise zu den schönsten Ecken Panamas genossen und nehmen viele tolle Erinnerungen mit.

Oder Beginn eines Anschlussprogrammes, z.B. einem Aufenthalt auf San Blas. 365 Inseln bilden den Archipel San Blas im karibischen Meer. Ein tropisches Paradies, in welchem der Tourismus noch eine kleinere Rolle spielt. Intakte Korallenriffe, eine prächtige Unterwasserwelt und mit Palmen bewachsene Strände bieten viele Möglichkeiten für einen Badeaufenthalt.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
28.02.2020	11.03.2020	✗	2.265 €
13.03.2020	25.03.2020	✗	2.265 €
*			
27.03.2020	08.04.2020	✗	2.265 €
17.04.2020	29.04.2020	✗	2.265 €
*			
01.05.2020	13.05.2020	✗	2.265 €
12.06.2020	24.06.2020	✗	2.265 €
03.07.2020	15.07.2020	✗	2.265 €
*			
17.07.2020	29.07.2020	✗	2.265 €
*			
31.07.2020	12.08.2020	✗	2.265 €
*			
14.08.2020	26.08.2020	✗	2.265 €
*			
04.09.2020	16.09.2020	✗	2.265 €
*			
25.09.2020	07.10.2020	✗	2.265 €
09.10.2020	21.10.2020	✗	2.265 €
*			

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Inlandsflug von Bocas del Toro nach Panama City (Economy Class)
- 12 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels
- Tägliches Frühstück, 1 x Mittagessen
- Exkursionen mit privater, lokaler Deutsch sprechender Reiseleitung von Tag 3 bis 7, sowie an Tag 10
- Exkursionen mit privater, lokaler Englisch sprechender Reiseleitung an den Tagen 2, 8 und 9
- Transfers mit lokaler Deutsch – bzw. Englisch sprechender Reiseleitung
- Eintrittsgelder laut Reiseprogramm

ZUSATZLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag (590 €)
  Einzelzimmerzuschlag für den Reisezeitraum vom 05.07.19 - 23.10.19
- Aufpreis Volldurchquerung Panama Kanal (50 €)
  Bei den Terminen, die mit einem * gekennzeichnet sind, ist eine Volldurchquerung des Panama-Kanals möglich.
- Einzelzimmerzuschlag (610 €)
  Einzelzimmerzuschlag für den Reisezeitraum vom 15.11.19 - 21.10.20

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Interkontinentalflüge (Gerne lassen wir Ihnen tagesaktuelle Flugangebote zukommen)
- Nationalparkgebühren
- Flughafengebühren, Einreise- und Ausreisesteuer
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten, sowie Getränke
- Optionale Leistungen
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Reiseversicherung (nähere Informationen auf Anfrage)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Wir freuen uns, wenn Sie -nach Buchung der Reise und Bestätigung unsererseits- den Rechnungsbetrag auf unser Konto gemäß der vereinbarten Zahlungsbedingungen überweisen. Sollten Sie eine Zahlung per Kreditkarte bevorzugen, so ist dies ebenfalls möglich, sofern es sich um Visa-, Master- oder Eurocard handelt. Die Restzahlung wird - abweichend von den AGB - bereits sechs Wochen vor Reiseantritt fällig. Für die zwei Abbuchungen des Rechnungsbetrages von Ihrer Kreditkarte benötigen wir den Namen des Karteninhabers, die Kreditkartennummer, die Gültigkeit der Kreditkarte und den Sicherheitscode. Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie uns die Daten telefonisch durchzugeben. Bei kurzfristigen Buchungen (ab sechs Wochen vor Reiseantritt) können wir Kreditkartenzahlungen leider nicht akzeptieren.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Die Tour kann ebenfalls als Privatreise (ab 2 Personen) durchgeführt werden. In dem Fall liegt der Aufpreis pro Person bei 860,00 EUR.
- Bei den Terminen, die mit einem "*" gekennzeichnet sind, ist eine Volldurchquerung des Panama-Kanals möglich. Aufpreis liegt bei 50 EUR/Person.
- Gepäcklimit für dem Flug Bocas del Toro – Panama City in Touristenklasse: 14 kg pro Person, Übergepäck ca. 2 US$ pp

Generelle Hinweise

- Die im Reiseverlauf genannten Hotels gelten vorbehaltlich Verfügbarkeit. Sollte eines oder mehrere der genannten Hotels ausgebucht sein erfolgt die Unterbringung in vergleichbaren Unterkünften.
- Bitte beachten Sie, dass wir die Reise bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt absagen müssen, sollte die Mindestteilnehmerzahl bis zu diesem Zeitpunkt nicht erreicht sein.
- Bei Buchung eines halben Doppelzimmers sind wir verpflichtet den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen. Dieser wird sofort zurückerstattet, sobald sich ein Doppelzimmerpartner findet.
- Bitte bedenken Sie, dass Reisen in Lateinamerika von teilweise abenteuerlichem Charakter sind und dass es trotz perfekter Organisation immer mal wieder zu kleinen Änderungen kommen kann, insbesondere wenn die Witterungsbedingungen dies erfordern.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.